Ressort: Politik

Chef des CDU-Wirtschaftsrats lehnt Begrenzung von Manager-Gehältern ab

Berlin, 14.03.2013, 10:17 Uhr

GDN - Der Präsident des Wirtschaftsrats der CDU, Kurt Lauk, lehnt den Vorstoß von Bundeskanzlerin Angela Merkel sowie der CDU/CSU-Bundestagsfraktion ab, die Manager-Gehälter gesetzlich zu begrenzen. "Dies ist keine Angelegenheit des Staates", sagte er der "Mitteldeutschen Zeitung" (Online-Ausgabe).

"Gleichwohl sind die Regeln des Corporate Governance zu beachten." Diese besagen unter anderem, dass die Gehälter innerhalb eines Unternehmens nicht zu stark auseinander klaffen dürfen. Merkel hatte in der Chemnitzer "Freien Presse" erklärt: "Maßlosigkeit darf in einer freien und sozialen Gesellschaft nicht sein". Sie verstehe "sehr gut, wenn Menschen über manche Gehälter, die völlig aus dem Rahmen fallen, nur noch den Kopf schütteln können und wollen, dass das aufhört". Merkel sagte zudem, es habe sich "leider" gezeigt, dass es nicht ausreiche, das Thema ausschließlich der Selbstregulierung der Wirtschaft zu überlassen. Sie sei deshalb "dafür, dass wir dieses Thema auf europäischer Ebene anpacken". Lauk gehört auch dem CDU-Bundesvorstand an.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-9847/chef-des-cdu-wirtschaftsrats-lehnt-begrenzung-von-manager-gehaeltern-ab.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619